

# Öffentliche Niederschrift über die 8. Sitzung des Gemeinderates

---

Sitzungsdatum: Montag, den 20.05.2019  
Beginn: 19:00 Uhr  
Ende: 21:35 Uhr  
Ort, Raum: Bürgerhaus Uttenhofen

## **Anwesend:**

### Vorsitzender

Schreier, Marian

### Ordentliche Mitglieder

Finsler, Albrecht bis 21.35 Uhr  
Grambau, Michael  
Hock, Jürgen  
Hofgärtner, Karlheinz  
Homburger, Gertrud  
Hönscher, Renate  
Maus, Véronique  
Münch, Josef  
Preter, Konrad  
Ritzi, Josef  
Schätzle, Thomas  
Scheurer, Gabriele  
Zeller, Adelbert

### Ortsvorsteher

Leichenauer, Gabriele

### Verwaltung

Cristiani, Tonino  
Küderle, Ludwig  
Völlinger, Georg

### Schriftführer

Wick, Christine

## **Bürgerstatistik:**

7

bis 21.35 Uhr

## **Presse:**

Südkurier, Herr Veesser

bis 21.35 Uhr

## **Abwesend:**

### Ordentliche Mitglieder

Feucht, Markus entschuldigt  
Heirich, Marco entschuldigt  
Korndörfer, Ralf entschuldigt  
Sturm, Edmund entschuldigt  
Wezstein, Thomas entschuldigt

### Ortsvorsteher

Armbruster, Stefan entschuldigt  
Meßmer, Roland entschuldigt



---

**TOP 1 Bürgerfragestunde (maximal 15 min.)**

---

Es werden keine Fragen gestellt.

---

---

**TOP 2 Bekanntgaben aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung**

---

Es gibt keine Bekanntgaben.

---

---

**TOP 3 Bauanträge**

---

---

**TOP 3.1 Bauvoranfrage zur Errichtung einer Großraumgarage auf dem Flurstück 2389, Schönbühlstraße 15, 78250 Tengen-Büßlingen.  
Vorlage: 2019/880**

---

Es wird auf Vorlage **2019/880** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.

**Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat erteilt, vorbehaltlich der Zustimmung des Ortschaftsrates, das Einvernehmen.

Der Ortschaftsrat hat beraten und lehnt den Bau einer Großraumgarage ab.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag mehrheitlich (mit einer Enthaltung) nicht zu.

---

---

**TOP 3.2 Bauvoranfrage zur Errichtung einer landwirtschaftlichen Lager- und Einstellhalle auf dem Flurstück Nr. 3025, Gewann "Hinter Anglets", 78250 Tengen-Wiechs.  
Vorlage: 2019/882**

---

Es wird auf Vorlage **2019/882** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar und weist darauf hin, dass eine Privilegierung vorliegt.

**Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat erteilt, vorbehaltlich der Zustimmung des Ortschaftsrates, das Einvernehmen.

Der Ortschaftsrat hat noch nicht beraten.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag mehrheitlich (mit einer Gegenstimme und keiner Enthaltung) zu.

---

**TOP 3.3    Bauantrag zur Errichtung eines Ärztehauses mit Tagespflege und Kinderkrippe auf dem Flurstück Nr. 128, 132 u. 135 (Teilfläche), Marktstraße 3, 78250 Tengen.  
Vorlage: 2019/886**

---

Bürgermeister Schreier erklärt sich für befangen und verlässt den Ratstisch.

Bürgermeisterstellvertreterin Homburger übernimmt den Vorsitz.

Es wird auf Vorlage **2019/886** verwiesen.

Im Erdgeschoss sollen die Tagespflege und die Kinderkrippe entstehen.

Im 1. Obergeschoss werden die Praxen untergebracht.

Das Ärztehaus wird mit einem Flachdach erstellt. Das Landratsamt hat eindeutig mitgeteilt, dass ein Steildach das Gebäude in Gebäudeklasse vier eingruppiert würde und somit mit dem Brandschutzstandard F90 ausgeführt werden müsste, was sehr teuer wäre.

Optional ist eine PV-Anlage angedacht. Alle Parteien sind tagsüber da und könnten den erzeugten Strom nutzen.

Es ist geplant, das Ärztehaus an das Nahwärmenetz anzuschließen.

Die Gemeindestraße zum Festplatz wird im Zuge des Vorhabensaufgegeben.

Ein Gemeinderat möchte wissen, wie die Unterkellerung geplant ist. Es wird nicht ganz die Hälfte des Gebäudes unterkellert. Der Mehraufwand für den Keller ist nicht groß, zudem wird es im Dachgeschoss keinen Raum mehr geben.

Ferner wird mitgeteilt, dass der Kanal sechs Meter tief liegt und nochmals überrechnet wird. Wenn der Zustand des Kanals gut ist, kann er mit dem Inlinerverfahren saniert werden.

Ein Gemeinderat erkundigt sich nach dem geplanten Baubeginn. Dieser ist für Ende 2020/Anfang 2021 geplant.

Ein Gemeinderat weist auf die Parkplatzsituation hin. Es wird ausgeführt, dass die Tagespflege für ein Fahrzeug der Tagespflege einen Stellplatz benötigt. Beschäftigte des Ärztehauses sollen

auf dem Festplatz parken. Schräg gegenüber des geplanten Ärztehauses gibt es sieben Stellplätze und drei weitere beim Rathaus. Im zweiten Schritt kann eventuell die Bushaltestelle verlegt werden, dann können dort weitere Stellplätze entstehen.

Ein Gemeinderat bittet darum, die aktuellen Kosten vorzustellen, da sich an der Planung einiges geändert hat. Die Baukosten liegen momentan bei ca. 2,5 Mio. Euro. Die Kinderkrippe könnte im Teileigentum an die Stadt übergehen und die Tagespflege im Teileigentum an die Sozialstation.

Hier würde ein Vorkaufsrecht für die Stadt eingetragen werden.

Für die Kinderkrippe wurde ein Förderantrag gestellt.

**Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat erteilt das Einvernehmen.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

---

**TOP 4     **Satzung zur Änderung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit - Beschlussfassung****  
**Vorlage: 2019/885**

---

Es wird auf Vorlage **2019/885** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt vor.

Ein Gemeinderat schlägt vor, die Entschädigung für den Ortsvorsteher Talheim-Uttenhofen aufzuteilen. Der Stellvertreter des Ortsvorstehers, der in dem anderen Ortsteil wohnt, wird ebenfalls gefordert sein.

Es wird vereinbart, die Situation zwei oder drei Jahre zu beobachten und dann bei Bedarf neu zu regeln.

Aus dem Gemeinderat werden keine weiteren Fragen gestellt.

**Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat beschließt die Satzung zur Änderung der Satzung über die ehrenamtliche Entschädigung.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag mehrheitlich (mit keiner Enthaltung und einer Gegenstimme) zu.

---

**TOP 5     **Gründung des Eigenbetriebs Breitbandversorgung Stadt Tengen- Beschlussfassung der Satzung****  
**Vorlage: 2019/887**

---

Es wird auf Vorlage **2019/887** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.

Bürgermeister Schreier schlägt vor, § 3 Stammkapital zu ändern:  
Aus Sicht des Wirtschaftsprüfers sind 25.000,00 Euro Stammkapital ausreichend.

Ein Gemeinderat möchte wissen, wann der Wirtschaftsplan erstellt wird.  
Bürgermeister Schreier berichtet, dass der Wirtschaftsplan voraussichtlich in der Sitzung am 22.07.2019 vorgelegt werden kann.

**Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat beschließt die Satzung des Eigenbetriebs Breitbandversorgung Stadt Tengen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Satzung des Eigenbetriebs Breitbandversorgung.

---

**TOP 6      Innovationswerkstatt Bürgerservice - hier: Vergabe von Leistungen an die  
              Fa. SEITENBAU  
              Vorlage: 2019/888**

---

Es wird auf Vorlage 2019/888 verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.

Bürgermeister Schreier stellt die Framesamples und Service-BW vor.

Bürgermeister Schreier berichtet, dass ein Mehrwert für die Bürger entsteht, wenn eine Dienstleistung in Anspruch genommen werden kann, ohne ins Rathaus kommen zu müssen.  
Bürgermeister Schreier erläutert, dass nur dieser Prozess ca. 14.000,00 Euro kostet, das Portal ist im Moment kostenlos. Zu einem späteren Zeitpunkt wird eventuell eine Umlage fällig. Der Eigenanteil ist relativ gering, da es eine Förderung in Höhe von 11.000,00 Euro gibt.

Eine Gemeinderätin möchte wissen, ob Updates bezahlt werden müssen. Bürgermeister Schreier erklärt, dass der Prozess auf der Plattform läuft. Bei Änderungen fallen weitere Kosten an.

Bürgermeister Schreier erläutert, dass das Portal auf der Homepage der Stadt Tengen eingepflegt wird.

Alle wesentlichen Dienstleistungen sollen irgendwann digital – unabhängig von den Öffnungszeiten des Rathauses – abrufbar sein.

Mittelfristig wollen das Land und die kommunalen Spitzenverbände alle Bürgerservices digital anbieten.

Eine Gemeinderätin erkundigt sich, ob die Fa. Remondis ebenfalls eine Meldung erhält. Bürgermeister Schreier berichtet, dass die Automatisierung noch nicht durchgängig möglich ist.

Bürgermeister Schreier verweist auf die Tischvorlage Förderausschreibung „Smart Cities made

in Germany“ (Schreiben des Innenministers Thomas Strobel an Bundesminister Horst Seehofer vom 10.05.2019) und schlägt vor, sich auf die Initiative des Förderprogramms zu bewerben. Es ist nicht sicher, dass eine Chance besteht, im Förderprogramm aufgenommen zu werden.

Bürgermeister Schreier erläutert, dass eine Strategie und Muster der Plattform entwickelt werden muss. Bürgermeister Schreier stellt klar, dass von Seiten der Stadt kein Personal zur Entwicklung gestellt werden kann. Es handelt sich um eine dezentrale Registervernetzung, z.B. könnten Vereine auf die Plattform mit eingebunden werden und Baugenehmigungsverfahren könnten digitalisiert werden.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der technischen Umsetzung des Prozesses „Bestellung, Änderung und Austausch von Mülltonnen“ an die Fa. Seitenbau aus Konstanz.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Teilnahme der Stadt Tengen an der gemeinsamen Initiative smartx@bw und der Antragsstellung im Förderprogramm „Smart Cities made in Germany“.

---

### **TOP 7      Neuanschaffung Bagger, Beschluss Leasingvariante Vorlage: 2019/883**

---

Es wird auf Vorlage **2019/883** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar und informiert, dass der bereits gefasste Beschluss nicht explizit genug war, darum ist ein weiterer Beschluss notwendig.

Eine Gemeinderätin möchte wissen, ob eine Maschinenbruchversicherung bereits eingerechnet ist. Bürgermeister Schreier erklärt, dass dies geprüft und nachgeliefert wird.

Ein Ortsvorsteher weist darauf hin, dass angedacht ist, einen Forstschlepper anzuschaffen. Eventuell wäre ein Kombigerät möglich. Bürgermeister Schreier erläutert, dass es sich beim Forstschlepper um ein komplett anderes Gerät handelt. Für die Anschaffung des Forstschleppers sollte eine Arbeitsgruppe gebildet werden.

Ein Gemeinderat gibt zu bedenken, dass dieser Bagger während der Laufzeit 24.000,00 Euro mehr kostet.

Bürgermeister Schreier informiert, dass es vom Bauhof ein eindeutiges Votum für den Takeuchi Mobilbagger gibt.

Ein Gemeinderat erkundigt sich, ob der Bagger per Mietkauf oder Leasing beschafft werden soll. Herr Cristiani erklärt, dass dies noch nicht entschieden ist. Die Variante Mietkauf wird ebenfalls geprüft.

Ein Gemeinderat stellt den Antrag, dass beschlossen werden soll, dass der alte Bagger verkauft

wird.

**Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat beschließt den Kauf des angebotenen Mobilbagger Takeuchi TB 295 W in der vorgestellten Leasingvariante.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass

1. die Verwaltung prüft, ob ein Mietkauf oder die Leasingvariante günstiger ist. Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung, die wirtschaftlichste Variante zu wählen;
2. die Verwaltung klärt, ob in der Leasingrate eine Maschinenbruchversicherung enthalten ist;
3. der alte Bagger verkauft wird.

---

**TOP 8 Planung für das KiTa-Jahr 2019/2020  
Vorlage: 2019/889**

---

Es wird auf Vorlage **2019/889** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar und informiert, dass die Containermiete noch nicht geklärt werden konnte.

Bürgermeister Schreier schlägt drei Varianten vor:

1. Die Entscheidung wird heute mit fehlenden Informationen getroffen.
2. Es wird vorherberaten und die Verwaltung entscheidet.
3. Je Fraktion wird ein Stadtrat zur Bildung einer Arbeitsgruppe entsendet.

Eine Gemeinderätin weist darauf hin, dass es in Büßlingen und Watterdingen Gebäude gibt, die eventuell genutzt werden könnten.

Bürgermeister Schreier erklärt, dass diese Möglichkeiten bedacht wurden. In Büßlingen wird die Schule von den Vereinen genutzt und in Büßlingen wie auch in der alten Schule in Watterdingen sind die Voraussetzungen für einen Krippenbetrieb nicht gegeben. Bürgermeister Schreier sagt zu, die beiden Gebäude nochmals für eine eventuelle Nutzung zu prüfen. Weitere Vorschläge können zur Prüfung vorgelegt werden.

Eine Gemeinderätin erkundigt sich nach dem Personal für die zehnte Gruppe. Bürgermeister Schreier berichtet, dass noch Ausschreibungen laufen. Es werden mindestens zwei Erzieherinnen benötigt.

Diese Gemeinderätin schlägt vor, über den Einsatz von Tagesmüttern nachzudenken. Bürgermeister Schreier erläutert, dass dies immer wieder angeregt wird. In Tengen gibt es zwei Tagesmütter, die der Tagesmütterverein führt. Eine Gemeinderätin schlägt vor, im Mitteilungsblatt zu veröffentlichen, dass Tagesmütter gesucht werden.

Bürgermeister Schreier bittet darum, bis Ende Mai mitzuteilen, welcher Stadtrat für die Bildung einer Arbeitsgruppe entsendet wird.

Stadtrat Grambau hat sich bereits zur Verfügung gestellt.

**Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat berät das weitere Vorgehen.

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der Information und beschließt einstimmig, dass

1. die Verwaltung beauftragt wird, die Möglichkeiten Grundschule Watterdingen und Grundschule Büßlingen für die Unterbringung einer weiteren KiTa-Gruppe zu prüfen und eine Abfrage beim Tagesmütterverein zu machen;
2. jede Fraktion einen Stadtrat entsendet, um eine Arbeitsgruppe zu bilden, damit die bestmögliche Lösung für die Unterbringung einer weiteren KiTa-Gruppe gefunden werden kann.

---

**TOP 9 Anpassung der Gebühren für die städtischen Kindertageseinrichtungen zum 01.09.2019  
Vorlage: 2019/881**

---

Es wird auf Vorlage **2019/881** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.

Ein Gemeinderat berichtet, dass in seiner Fraktion über den Sachverhalt beraten wurde und schlägt eine Anpassung der Gebühren zum 01.01.2020 vor. Dieser Gemeinderat weist darauf hin, dass es hinsichtlich des wechselnden Personals in der Kindertagesstätte Tengen eine schwierige Zeit für Kinder und Eltern war.

Im Gemeinderat entsteht eine Diskussion, zu welchem Zeitpunkt die Gebühren angepasst werden sollten.

Der Vorschlag von Stadtrat Hofgärtner, die Anpassung der Gebühren zum 01.01.2020 vorzunehmen, findet im Gemeinderat keine Mehrheit (sieben Ja- und sieben Gegenstimmen).

Die Umsetzung der Anpassung der Gebühren zum 01.09.2019 findet mit sieben Ja- und sieben Gegenstimmen zunächst auch keine Mehrheit.

Im Gemeinderat entwickelt sich eine Diskussion und der Vorschlag Erhöhung der Gebühren zum 01.09.2019 wird nochmals zur Abstimmung gestellt. Der Vorschlag findet mehrheitlich Zustimmung.

**Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung schlägt vor, die aktuellen Gebühren für die städtischen Kindertageseinrichtungen gemäß den gemeinsamen Empfehlungen der kommunalen Spitzenverbände zum 01.09.2019 zu erhöhen.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag mehrheitlich (mit vier Gegenstimmen) zu.

---

**TOP 10 Schloss Blumenfeld, Inbetriebnahme der Außenbeleuchtung  
Vorlage: 2019/872**

---

Es wird auf Vorlage **2019/872** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.

**Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat berät und entscheidet über die Wiederinbetriebnahme der Außenbeleuchtung am Schloss Blumenfeld.

Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich (mit vier Gegenstimmen und keiner Enthaltung), die Außenbeleuchtung des Schlosses Blumenfeld nicht wieder in Betrieb zu nehmen. Die Wiederinbetriebnahme der Beleuchtung soll bei einer Nutzung erfolgen.

---

---

**TOP 11    Bekanntgaben/Anfragen**

---

---

---

**TOP 11.1    Bekanntgaben**

---

---

---

**TOP            Flächennutzungsplan**  
**11.1.1**

---

Bürgermeister Schreier informiert, dass der Flächennutzungsplan der Stadt Tengen genehmigt wurde.

---

---

**TOP            Genehmigung des Haushalts 2019**  
**11.1.2**

---

Bürgermeister Schreier berichtet, dass der Haushalt 2019 der Stadt Tengen genehmigt wurde.

---

---

**TOP            Sitz des verstorbenen Stadtrat Manfred Frank**  
**11.1.3**

---

Bürgermeister Schreier erläutert, dass mit der Rechtsaufsicht besprochen wurde, dass der Sitz des verstorbenen Stadtrats Frank nicht nachbesetzt werden kann.

---

---

**TOP 11.2 Anfragen**

---

---

**TOP 11.2.1 Veranstaltung im Schloss Blumenfeld am 18.05.2019**

---

Stadtrat Grambau erkundigt sich, ob es bei der Veranstaltung im Schloss Blumenfeld am 18.05.2019 Interessenten gegeben hat.  
Bürgermeister Schreier berichtet, dass es ein reges Interesse gab.  
Der zweite Workshop ist für den 18.06.2019 geplant.

---

**TOP 11.2.2 Baugebiet Im Amtsgarten, Tengen**

---

Stadtrat Grambau erkundigt sich nach dem Baugebiet Im Amtsgarten in Tengen.  
Bürgermeister Schreier erklärt, dass das Artenschutzgutachten noch läuft. Eine Entscheidung wird es voraussichtlich im Juni geben.

---

**TOP 11.2.3 Möglichkeit zur Einrichtung eines Waldkindergartens in Tengen**

---

Stadträtin Scheurer möchte wissen, ob es möglich ist, in Tengen einen Waldkindergarten einzurichten.  
Bürgermeister Schreier erklärt, dass das Konzept bekannt ist und die Möglichkeit dem neuen Gemeinderat präsentiert werden kann.

---

**TOP**      **Abwasserschächte**  
**11.2.4**

---

Stadtrat Zeller merkt an, dass einige Abwasserschächte voll sind und überlaufen. Die Körbe sollten gereinigt werden.

Bürgermeister Schreier erläutert, dass die Reinigung einmal jährlich stattfindet.

Es wird geklärt, wann die nächste Reinigung stattfindet.

---

**TOP**      **Belegung des Zollgebäudes in Büßlingen**  
**11.2.5**

---

Stadtrat Zeller möchte wissen, ob im Zollgebäude in Büßlingen jemand wohnt.

Bürgermeister Schreier berichtet, dass das Gebäude voll belegt ist und die Bewohner angemeldet sind.

---

**TOP**      **Bauschuttabgabe**  
**11.2.6**

---

Stadträtin Homburger erkundigt sich, ob die Müllgebühr neu berechnet wird, wenn eine Bauschuttabgabe im Bauhof nicht mehr möglich ist.

Bürgermeister Schreier weist darauf hin, dass dies ein Thema für die neue Gebührenkalkulation ist.

---

**TOP**      **Wasserabrechnung**  
**11.2.7**

---

Stadträtin Hönscher erkundigt sich, ob die Bezeichnung für die zweite Grundgebühr für Schmutzwasser geändert wurde.

Bürgermeister Schreier erklärt, dass die Formulierung bei der nächsten Rechnung geändert wird.

---

---

**TOP      Wasserentnahmestellen**  
**11.2.8**

---

Stadtrat Ritzi weist darauf hin, dass beschlossen wurde, dass die Wasserentnahmestellen geschlossen bleiben.

Bürgermeister Schreier erklärt, dass der Beschluss so umzusetzen ist, dass die Stellen geschlossen bleiben.

Eine Ortsvorsteherin bittet darum, dies im Mitteilungsblatt zu veröffentlichen.

---

---

**TOP 12    Bürgerfragestunde (maximal 10 min.)**

---

Es werden keine Fragen gestellt.

---

Marian Schreier  
Vorsitz

Der Gemeinderat

Christine Wick  
Schriftführung

---

**TOP**

---

---